



- 1780018-V110 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Herrn
Prof. Dr. Norbert Lammert, MdB
Präsident des Deutschen Bundestages
Parlamentssekretariat
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Thomas Kossendey

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18-24-8060

FAX +49 (0)30 18-24-8088

E-MAIL BMVgBueroParlStsKossendey@bmvg.bund.de

BETREFF **Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Jens Petermann, Raju Sharma, Halina Wawzyniak
und der Fraktion DIE LINKE. vom 8. März 2012
BT-Drucksache 17/8940 vom 8. März 2012
Öffentliche Auftritte der Bundeswehr (zweites Quartal 2012)**

ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Kleine Anfrage

DATUM Berlin, *10.* März 2012

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident,

beigefügt übersende ich die Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte
Kleine Anfrage.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Kossendey

Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Jens Petermann, Raju Sharma, Halina Wawzyniak und der Fraktion DIE LINKE. vom 8. März 2012

BT-Drucksache 17/8940 vom 8. März 2012

Öffentliche Auftritte der Bundeswehr (zweites Quartal 2012)

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung hält ihre in der BT-Drucksache 17/8300 vom 4. Januar 2012 abgedruckte Erwiderung zur Vorbemerkung der Antragsteller in vollem Umfang aufrecht.

Die Auffassung der Antragsteller, dass sich die Informationspflicht, der sich die Bundesregierung durch den Einsatz unterschiedlicher Instrumente transparent unterzieht, „letztlich in Reklame für die Bundeswehr“ erschöpfe, wirkt unverändert als eine parteipolitischer Motivation zuzuordnende Einzelmeinung.

„Die Sicherheitspolitik Deutschlands wird von den Werten des Grundgesetzes und dem Ziel geleitet, die Interessen unseres Landes zu wahren, insbesondere

- Recht und Freiheit, Demokratie, Sicherheit und Wohlfahrt für die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes zu bewahren und sie vor Gefährdungen zu schützen,
- die Souveränität und die Unversehrtheit des deutschen Staatsgebietes zu sichern,
- regionalen Krisen und Konflikten, die Deutschlands Sicherheit beeinträchtigen können, wenn möglich vorzubeugen und zur Krisenbewältigung beizutragen,
- globalen Herausforderungen, vor allem der Bedrohung durch den internationalen Terrorismus und der Weiterverbreitung von Massenvernichtungswaffen, zu begegnen,
- zur Achtung der Menschenrechte und Stärkung der internationalen Ordnung auf der Grundlage des Völkerrechts beizutragen,
- den freien und ungehinderten Welthandel als Grundlage unseres Wohlstands zu fördern und dabei die Kluft zwischen armen und reichen Weltregionen überwinden zu helfen.“

(Weißbuch 2006 zur Sicherheitspolitik Deutschlands und zur Zukunft der Bundeswehr, S. 9).

Die Auffassung, dass „mit den Kriegseinsätzen der Bundeswehr“ die Absicht verbunden sei, „kapitalistische Interessen durchzusetzen“, kann weder aus den Realitäten der besonderen Auslandseinsätze unserer Soldatinnen und Soldaten noch aus den durch den Deutschen Bundestag zugestimmten Mandaten herausgelesen werden. Die damit verbundene Kritik am damaligen Bundespräsidenten, der sich mit seinen genannten Verlautbarungen auf der Linie des Weißbuchs geäußert hat, kann sich die Bundesregierung auch deshalb weder zu eigen machen, noch hält sie diese für sachlich geboten oder angemessen.

Das Auftreten der Bundeswehr und seiner Repräsentanten in der Öffentlichkeit sowie die Nachwuchswerbung als „Militarisierung der Gesellschaft“ stigmatisieren zu wollen, zeigt ebenso wie die der sozialistischen Dialektik entsprungene Wortwahl lediglich die offenkundige Distanz der Antragsteller zur Bundeswehr, die im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland legitimiert ist und damit Verfassungsrang besitzt.

1. *Welche Termine für Messe- und Ausstellungsbeteiligungen der Bundeswehr stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte jeweils Anlass, Ort und Zeitraum angeben) und bei welchen dieser Termine werden Infomobile bzw. Info-Trucks eingesetzt werden?*

Die derzeit feststehenden Termine für Messe- und Ausstellungsbeteiligungen der Bundeswehr bitte ich der Anlage 1 zu entnehmen.

2. *Welche Termine für Auftritte des KarriereTreffs Bundeswehr stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte jeweils Anlass, Ort und Zeitraum angeben)?*

Die derzeit feststehenden Termine für Auftritte des KarriereTreffs Bundeswehr bitte ich der Anlage 2 zu entnehmen.

3. *Welche Termine für Vorträge oder anderweitige Veranstaltungen von Wehrdienstberatern in Schulen sowie Hochschulen stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte Ort, Datum und Name der Schule/Hochschule, vorgesehene Klassenstufen angeben sowie nach Vorträgen im Unterricht und anderen Rahmen wie etwa Projekttag untergliedern) und bei welchen dieser Termine werden Infomobile bzw. Info-Trucks eingesetzt werden?*

Die derzeit feststehenden Vorträge und Veranstaltungen der Wehrdienstberatung in Schulen und Hochschulen bitte ich der Anlage 3 zu entnehmen.

4. *Welche Termine von Jugendoffizieren stehen bislang fest bzw. sind derzeit geplant*
- a) *für Seminare (bitte jeweils Art des Seminars, Teilnehmerkreis, Ort und Datum angeben)(die Fragesteller weisen darauf hin, dass in der Beantwortung der jüngsten derartigen Kleinen Anfrage unter 17/8300 der Teilnehmerkreis nicht ausgeführt wurde)*

Die mit Stand 9. März 2012 festgelegten Seminare im II. Quartal 2012 bitte ich der Anlage 4 zu entnehmen.

- b) *für Vorträge bzw. Diskussionsrunden vor Schülerinnen und Schülern (bitte jeweils Ort, Datum, Name der Schule sowie Klassenstufe angeben)*

Die Termine für Vorträge bzw. Diskussionsrunden der Jugendoffiziere vor Schülerinnen und Schülern werden erst nach Durchführung dezentral erfasst und durch die Bundesregierung im Jahresbericht der Jugendoffiziere im Statistikeil als durchgeführte Maßnahme zentral zusammengeführt und veröffentlicht. Auf die erläuternden Ausführungen in den Antworten der Bundesregierung in der BT-Drucksache 17/8035 vom 30. November 2011 und BT-Drucksache 17/8300 vom 4. Januar 2012 wird verwiesen.

- c) *bei POL&IS-Simulationen bitte die Termine angeben unter Angabe des jeweiligen Datums, der Schule bzw. der Liegenschaft, in der die Simulation durchgeführt*

Die mit Stand 9. März 2012 festgelegten Seminare im II. Quartal 2012 sind der Anlage 4 zu entnehmen.

5. *Welche Termine stehen derzeit fest für Truppenbesuche von Schülerinnen und Schülern (bitte Datum, zu besuchender Truppenteil, Name der Schule sowie Klassenstufe angeben)?*

Die mit Stand 9. März 2012 durch die Öffentlichkeitsarbeit festgelegten Besuche bei der Truppe im II. Quartal 2012 bitte ich der Anlage 4 zu entnehmen.

Die derzeit durch die Wehrdienstberatung festgelegten Besuche bei der Truppe im II. Quartal 2012 bitte ich der Anlage 5 zu entnehmen.

6. *Welche Termine für Vorträge oder andere Veranstaltungen von Wehrdienstberatern in JobCentern bzw. Berufsinformationszentren stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte Ort und Datum angeben sowie mitteilen, ob es sich um ein JobCenter oder ein Berufsinformationszentrum handelt)?*

Die derzeit bereits festgelegten Vorträge und Veranstaltungen der Wehrdienstberatung in JobCentern bzw. Berufsinformationszentren bitte ich der Anlage 6 zu entnehmen.

7. *Welche Auftritte außerhalb militärischer Liegenschaften sind derzeit für die Musikkorps der Bundeswehr geplant (bitte aufgliedern nach Anlass, Ort und Datum)?*

Die erbetenen Angaben bitte ich der Anlage 7 zu entnehmen. Es ist zu berücksichtigen, dass derzeit noch nicht für alle bei den Verbänden geplanten Militärzeremonien (Anlage zur Frage 8) bereits Musikkorpseinplanungen bestehen oder überhaupt möglich sind.

8. *Welche Termine für Feierliche Gelöbnisse, Zapfenstriche oder andere Militärrituale außerhalb militärischer Liegenschaften stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte nach Art der Zeremonie, Anlass, Ort, teilnehmende Einheit sowie Datum darstellen)?*

Die erbetenen Angaben bitte ich der Anlage 8 zu entnehmen.

9. *Welche weiteren personalwerblichen Bemühungen, Veranstaltungen im Bereich „Jugendmarketing“ außerhalb militärischer Liegenschaften sowie Bemühungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte jeweils Anlass, Art der Maßnahmen, Ort und Datum nennen)?*

Maßnahmen des „Jugendmarketing“ außerhalb militärischer Liegenschaften sind für das zweite Quartal 2012 nicht geplant. Die fest geplanten, weiteren personalwerblichen Maßnahmen bitte ich der Anlage 9 zu entnehmen. Zu den fest geplanten, weiteren Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird auf die Antwort zur Frage 10 verwiesen.

10. *Welche weiteren Bemühungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit außerhalb militärischer Liegenschaften stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt fest (bitte jeweils Anlass, Art der Maßnahmen, Ort und Datum nennen)?*

Die fest geplanten, weiteren Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit bitte ich der Anlage 4 zu entnehmen.